

## Alterstraumazentrum



**Informationen für Patienten,  
Angehörige und Interessierte**

## **Liebe Patienten, liebe Angehörige,**

das Alterstraumazentrum (ATZ) ist spezialisiert auf ältere Patienten, die aufgrund einer Verletzung ins Krankenhaus kommen. Der Heilungsprozess bei älteren Patienten ist durch Begleiterkrankungen und hohe Vulnerabilität (Verwundbarkeit) häufig erschwert und verzögert. Deshalb arbeiten an den Standorten Ev. Stift St. Martin in Koblenz und St. Elisabeth Mayen im Zentrum für Alterstraumatologie jetzt Altersmediziner und Unfallchirurgen eng vernetzt zusammen, um so den älteren Patienten optimal zu behandeln.

In Deutschland erleiden jedes Jahr mehr als 700.000 ältere Menschen einen Knochenbruch am Oberschenkel, an den Armen, an einem Wirbel oder an der Wirbelsäule. Vor allem ältere Frauen sind betroffen: Bei den über 85-jährigen Frauen sind Hüftfrakturen inzwischen der häufigste Grund für eine Klinikeinweisung – oftmals mit schweren Folgen. Eine Einschränkung der Mobilität und eine längere Bettlägerigkeit bedeutet für diese Menschen häufig den Verlust der Selbstständigkeit und den Beginn der Pflegebedürftigkeit. Das interdisziplinäre Team des ATZ besteht neben den Ärzten der Unfallchirurgen/Orthopäden und den spezialisierten Altersmedizinerinnen, aus einer speziell geschulten Krankenpflege, der Physiotherapie, der Ergotherapie, der Logopädie und der Psychologie. Dieses hochspezialisierte und professionelle Team erarbeitet gemeinsam ein individuelles Therapiekonzept für jeden Patienten. Im Fokus der interdisziplinären Behandlung steht eine möglichst frühe Mobilisation, um so die Selbstständigkeit der Patienten zu erhalten.

### **Wer wird im Alterstraumazentrum behandelt?**

Zur Zielgruppe gehören zum größten Teil Patienten über 70 Jahre mit sogenannten Altersfrakturen. In der Notaufnahme erfolgt im Rahmen eines Screenings (z. B. Medikamentenanzahl, Pflegebedürftigkeit, zusätzliche Hilfsbedürftigkeit nach dem Sturz, etc.) die Identifizierung alterstraumatologischer Patienten.

### **Welche Frakturen zählen nach Unfall oder Sturz dazu?**

- › Frakturen der Oberschenkelknochen
- › Frakturen der Oberarmknochen
- › Frakturen der Wirbelkörper
- › Frakturen des Beckens
- › Frakturen von Endoprothesen

## LEISTUNGSSPEKTRUM

Nach der Aufnahme erfolgt die zeitnahe operative Versorgung mit modernsten Implantaten. Um das an der Alltagsfunktionalität des Patienten orientierte Ziel zu erreichen, arbeiten alle Teammitglieder aus verschiedenen Berufsgruppen eng zusammen und treffen sich in regelmäßigen Teamsitzungen. Im Rahmen des stationären Aufenthaltes in unserem ATZ erfolgt auch eine erneute Beurteilung von Begleiterkrankungen mit Überprüfung der Medikation und individueller Mitbehandlung. Im Rahmen der akutstationären Behandlung im ATZ erfolgt durch die Fachabteilung der Geriatrie eine umfassende Mitbehandlung der internistischen und neurologischen Vorerkrankungen der Patienten.

Zusätzlich wird eine Risikoerfassung zur Prävention weiterer Sturzereignisse durchgeführt. Weiterhin organisieren wir Hilfen für den Alltag über unseren Sozialdienst nach enger Absprache mit den behandelnden Ärzten, Ihnen und Ihren Angehörigen.

## NOTFÄLLE

Zur Versorgung unfallbedingter Verletzungen jeglicher Art stehen wir Ihnen im Ev. Stift St. Martin in Koblenz und im St. Elisabeth Mayen an 365 Tagen rund um die Uhr in unserer Notaufnahme zur Verfügung. Die alterstraumatologische Weiterbehandlung findet in Zusammenarbeit mit unserer Orthopädie und Unfallchirurgie und unserer Akutgeriatrie statt.

## ALTERSTRAUMATOLOGISCHE VISITENZEITEN

**Ev. Stift St. Martin:** Mi. 13:00 Uhr

**St. Elisabeth Mayen:** Mi. 13:00 Uhr und Fr. 10:00 Uhr

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt in unserem Alterstraumazentrum und eine baldige Genesung.



## WIR SIND FÜR SIE DA



Zentrumskoordinator  
**Ev. Stift St. Martin**  
**Dr. med. Stephan Jansen**  
Facharzt für Innere Medizin,  
Anerkennung Zusatzbezeichnung  
Geriatric

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne persönlich zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie dazu einen Termin über das Chefarzt-Sekretariat:

Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein

**Ev. Stift St. Martin, Koblenz**

**Orthopädie und Unfallchirurgie**, Telefon: 0261 137-1306

**Innere Medizin – Akutgeriatrie**, Telefon: 0261 137-1366

Johannes-Müller-Straße 7

56068 Koblenz



Zentrumskoordinator  
**St. Elisabeth Mayen**  
**Dennis Peckart**  
Facharzt für Orthopädie und  
Unfallchirurgie

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne persönlich zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie dazu einen Termin über das Chefarzt-Sekretariat:

Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein

**St. Elisabeth Mayen**

**Orthopädie und Unfallchirurgie**, Telefon: 02651 83-3501

**Innere Medizin – Gastroenterologie, Akutgeriatrie,**

**Palliativmedizin**, Telefon: 02651 83-3601

Siegfriedstraße 20+22

56727 Mayen

[www.gk.de](http://www.gk.de)